

ALENA

AKADEMIE FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG
UND NACHHALTIGKEIT



Raum für Ideen

Was ist ALENA?

ALENA ist die Abkürzung für
Akademie für **l**ändliche **E**ntwicklung und **N**achhaltigkeit

Der ländliche Raum leidet. Der sozio- demographische Wandel, unterdurchschnittliche Wirtschaftskraft und Defizite an kulturellen Angeboten führen zu Abwanderung, die wiederum zur Schwächung der Region führt. Ein Negativ- Kreislauf entsteht.

ALENA ist ein offener Zusammenschluss von Menschen, die sich in der Region Uelzen und für die Region Uelzen engagieren möchten.

WIRTSCHAFTLICH • ÖKOLOGISCH • SOZIAL • KULTURELL

...und in dieser 4-fachen Hinsicht nachhaltig, d.h. zukunftsfähig

ALENA ist Raum und Antrieb für die Entwicklung einer zukunftsfähigen Region mit einem attraktiven Lebens- und Arbeitsumfeld.

ALENA hat den Anspruch, nachhaltige Lösungen für den ländlichen Raum zu finden, anzuschließen und weiterzuentwickeln.

ALENA ist überparteilich und bietet allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern der Region ein Forum, sich über die Bedürfnisse der Region auszutauschen, Ideen einzubringen und an der Umsetzung mit zu arbeiten.

Hintergrund

ALENA hat sich aus dem Modellvorhaben des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz „LandZukunft“ entwickelt, nachdem die Uelzener Projekte nicht in die engere Auswahl kamen und somit nicht gefördert wurden. Einige LandZukunft-Akteure waren sich einig, dass die bereits investierte Arbeit nicht im Sande verlaufen sollte...

Wie unterstützt ALENA?

Mitwirkende Bürger, Unternehmen, Institutionen, Verbände, Vereine – alles ist vorstellbar – bringen Ideen/ Projekte, Wissen und Erfahrungen ein. **ALENA** bündelt diese Informationen und stellt sie anderen Mitwirkenden zur Verfügung. Das dort gesammelte Wissen kann Unterstützung und Reflektion bieten, um die Region wirtschaftlich, kulturell und sozial voranzubringen.

ALENA unterstützt dabei durch das Zusammenbringen und Zusammenwirken von Menschen mit unterschiedlichem (beruflichem, sozialem, kulturellem) Hintergrund.

ALENA kann auch Impulse für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung in unserer Region geben. Dies kann in Form von Vorträgen, der Vorstellung guter Projekt- oder Geschäftsideen und der unterstützenden Beratung von Einzelprojekten sein. Dabei können Referenten sowohl von außerhalb kommen als auch aus Uelzen und Umgebung.

ALENA bietet Raum für Kommunikation. Virtuell in einem Internet- Portal und durch regelmäßige persönliche Treffen, damit Ideen erörtert werden und in Projekte münden können.

Die Kommunikation innerhalb des **ALENA**-Netzwerks wird Regeln unterliegen, um eine sachliche, faire, tolerante und gesprächsoffene Atmosphäre zu garantieren.

Offen für Bestehendes

ALENA versteht sich als unterstützender Partner und ergänzendes Netzwerk für bestehende Institutionen wie Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Vereine, Verbände, Parteien, Initiativen und die regionale Wirtschaft.

ALENA –

Möglichkeiten möglich machen

Über das Netzwerk können sich Arbeitsgruppen finden, in denen Ideen, Engagement und Kompetenz zusammengeführt und Möglichkeiten analysiert werden, sodass die Umsetzung von Projekten eingeleitet werden kann.

Über die Plattform können Projekte und Ergebnisse vorgestellt werden. Der Aufbau eines solchen Kompetenz- Pools wird die Umsetzung eigener Ideen erleichtern, Hilfe- stellung geben z. B. bei der Prüfung von Projekten auf Praktikabilität oder bei der Beantragung von Fördermitteln.

Aus dem Netzwerk entsteht eine Akademie:

Kompetenz und Know-how von Mitwirkenden für Mitwirkende
– von innen und außen.

Beispiele für bestehende Themen

Das Themenfeld „Dorfladen“ zielt auf neue Formen ländlicher Nahversorgung mit Waren und sozialen Leistungen.

Das Themenfeld „Schule & Wirtschaft“ möchte die Verbindung zwischen Schülern, Lehrern und heimischen Betrieben stärken und daraus gemeinsam passgenaue, moderne Module der Berufsfindung und beruflichen Bildung entwickeln. Damit soll dem Fachkräftemangel der Region begegnet werden.

Das Themenfeld „lokale Energieversorgung“ beschäftigt sich mit zukunftsweisenden Modellen der Energieeffizienzsteigerung und Konzepten dezentraler regenerativer Energienutzung.

Initiativkreismitglieder

Bauck Demeter Naturkost GmbH & Co. KG
Bauckhof Klein Süstedt OHG
Bohlsener Mühle GmbH & Co. KG
Evangelischer Kirchenkreis Uelzen
INaMi / CSM, Leuphana Universität Lüneburg
Kreisvolkshochschule Uelzen
Löwe Versandhandels GmbH
Oberschule Ebstorf
Ostfalia Suderburg
Uelzen aktiv
Werkhaus Design + Produktion GmbH
Woltersburger Mühle IDA

Was braucht ALENA?

ALENA benötigt zum einen engagierte Menschen, die mit ihren Ideen die „Räume“ mit Leben erfüllen.

ALENA braucht Unternehmen, Institutionen und Bürger, die bereit sind, sich an der finanziellen Grundlage zu beteiligen.

Die Gelder werden verwendet für

- die Umsetzung und Betreuung der Internet-Plattform***
- die Kommunikationschnittstelle***
- und Öffentlichkeitsarbeit***

ALENA

AKADEMIE FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG
UND NACHHALTIGKEIT

Die Zukunft unserer Region in die eigenen Hände nehmen!

Initiativkreissprecher

Volker Krause, Bohlsener Mühle GmbH & Co. KG

Telefon: 05808 / 987 0

E-Mail: info@bohlsener-muehle.de

Gerard Minnaard, Woltersburger Mühle (IDA)

Telefon: 0581 / 9715 7030

E-Mail: info@woltersburger-muehle.de